**Treffpunkt Markt: Trendspots in ganz Hessen**

Wiesbaden/Frankfurt, xx. Oktober 2018. Hessens Städte sind reich an Sehenswürdigkeiten und begeistern Besucher mit einer Vielfalt an kulturellen Angeboten und abwechslungsreichen Freizeitmöglichkeiten. Doch immer mehr Reisende wollen während eines City-Trips nicht nur Kultur erleben, sondern wollen auch das Bummeln über einen Markt nicht versäumen. In den hessischen Städten haben sich Markthallen und Märkte zu wahren Hotspots entwickelt und sind längst Anziehungspunkt und Szenetreff für Einheimische wie Touristen. Hier heißt das Motto: Erkunden, Entdecken und Genießen.

Ein Schmuckstück ist die Alte Markthalle Kassel. Direkt im Zentrum der Altstadt ist die Markthalle im Marstall, welcher ursprünglich das Stallgebäude der Landgrafen von Hessen-Kassel war, untergebracht. Es ist eines der wenigen historischen Bauwerke der Stadt, das nach dem Krieg wieder aufgebaut wurde. Unter dem Glasdach des historischen Gebäudes gibt es sie noch, die Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Produktion und Schlachtung, fangfrischer Fisch, Wild aus heimischen Wäldern, schmackhaften Käse und erlesene Weine.

Besucher können das Markttreiben in dem einzigartigen Ambiente bei einem Stückchen Speckkuchen, der nordhessische Delikatesse Ahle Wurst oder einer Käseplatte sowie einem Glas Wein in aller Ruhe genießen. <http://www.markthalle-kassel.de>

In Frankfurt locken gleich mehrere Märkte Einheimische und Touristen gleichermaßen an. Die Kleinmarkthalle liegt unauffällig mit ihrem versteckten Eingang zwischen Römerberg und der Einkaufsmeile Zeil und ist gerade wegen ihres 1950er-Jahre-Charmes richtig hip. Obwohl dort vor allem frische Lebensmittel und Delikatessen verkauft werden, gilt sie auch als Gourmettempel. Im Restaurant, auf der Terrasse und samstags im Schlemmergarten werden Feinschmecker ausdrücklich zum Probieren, Genießen und Verweilen eingeladen. Neben Wein und regionalen Produkten wie die Kräuter für die „Grie Soß“ (Grüne Soße), Handkäs´ und frischen Forellen gibt es auch eingelegte Meeresfrüchte aus Griechenland, Kochbananen aus Brasilien sowie auch Gewürze aus dem Iran. [www.kleinmarkthalle.de](http://www.kleinmarkthalle.de)

Jeden Freitag wird im Frankfurter Stadtteil Nordend der Friedberger Markt zur größten After-Work-Party der Stadt unter freiem Himmel. Hier kommen Jung und Alt, Schick und Leger zusammen, um die Woche bei einem Glas Wein ausklingen zu lassen.

Auch in Offenbach ist der Wochenmarkt auf dem idyllischen Wilhelmsplatz ein beliebter Treffpunkt und ist weit über die Stadtgrenzen bekannt. Auf dem Markt wird vor Ort Fisch geräuchert und Brot gebacken. Griechische Käsespezialitäten und Oliven, türkischer Honig, hausgemachte Nudeln oder Ziegenfleisch: An vielen Ständen, betrieben von türkischen, spanischen oder italienischen Offenbachern, gibt es all die verführerischen Köstlichkeiten eines mediterranen Urlaubs zu kaufen. Besucher können mitten im Geschehen Kaffee, Wein, aber auch eine Bratwurst genießen. Rund um den Markt laden zahlreiche Cafés und Restaurants mit ihrem kulinarischen Angebot zum Verweilen ein. <http://wp3x3.wochenmarkt-offenbach.de/>

Als einer der schönsten und größten Märkte in ganz Hessen gilt der Hanauer Wochenmarkt zu Füßen des Brüder-Grimm-Denkmals. Der Markt blickt auf eine lange Tradition zurück, so stammt die erste urkundliche Erwähnung bereits aus dem Jahr 1303. Umgeben von den geschichtsträchtigen Häuserfassaden im Herzen der Stadt erfreut er seine Besucher mit einer großen Auswahl an unterschiedlichsten Waren. Ob internationale Käsespezialitäten, deftige Wurstsorten, südländische Delikatessen, frische Früchte, duftendes Gebäck oder erfrischende Getränke – der Hanauer Wochenmarkt lädt zum Einkaufen, aber auch zum Probieren und Verweilen ein. Mittwochs und samstags, jeweils ab sechs Uhr morgens, erwacht der Wochenmarkt zum Leben und entwickelt sich im Laufe des Tages zum lebendigen Mittelpunkt der Stadt. <http://www.hanau.de/lih/sport/maerkte/woma/010241/index.html>

**Über Tourismus in Hessen:**

*Im Zentrum Deutschlands gelegen bieten die hessischen Regionen und Städte attraktive Urlaubs- und Freizeitmöglichkeiten für Wanderer, Radfahrer, Kultur- und Naturliebhaber, Erholungssuchende und Familien. Fachwerkidylle und Großstadtflair, über 3.300 Kilometer Hessische Radfernwege, unzählige Kulturveranstaltungen, 30 Kur- und Heilbäder, über 3.000 Kilometer qualitätsgeprüfte Wanderwege, eine große Auswahl von UNESCO Welterbestätten, Burgen, Schlösser und Museen in Hülle und Fülle – Hessen ist ein Land der Kontraste. Mehr Informationen unter:* [*www.hessen-tourismus.de*](http://www.hessen-tourismus.de) und [*hessen.tourismusnetzwerk.info*](http://hessen.tourismusnetzwerk.info/)*.*

***Die HA Hessen Agentur GmbH führt die Maßnahmen zum Tourismus- und Kongressmarketing im Auftrag der Hessischen Landesregierung durch.***